

Presseinformation

Kölner Lichter – WECO plant dreidimensionales Feuerwerk

Mit Hilfe spezieller Hebebühnen bringt WECO Feuerwerk in 25 Metern Höhe eine weitere Dimension ins Spiel.

Eitorf/Köln, 09. Juli 2014. Bei den 14. Kölner Lichtern dreht sich in diesem Jahr alles um das Thema 70er-Jahre. Von den Rolling Stones bis Abba, von Klammer-Blues bis Discofox: Am 19. Juli 2014 verwandelt sich Köln gemäß dem diesjährigen Motto „Kölner Lichter – tanzbar! Die wilden 70er“ in eine riesige Open-Air-Bühne. Passend zu dem herausragenden Motto plant WECO Feuerwerk Großes: Aus 25 Metern Höhe starten zusätzliche Feuerwerkskörper, die den Raum von oben nach unten füllen.

Von Schlaghosen und Kotletten bis hin zu Plateauschuhen und glitzernden Diskooutfits – kaum eine Epoche war so befreit von allen Konventionen wie die wilden 70er. Entsprechend hat sich auch das Team um WECO-Feuerwerker Georg Alef etwas ganz Besonderes für die 14. Ausgabe der Kölner Lichter ausgedacht. „Wir werden auf jedem Schiff eine Raupen-Arbeitsbühne mit 25 Metern Höhe installieren. Das gibt uns die Möglichkeit, Single Shots und andere Feuerwerkskörper dreidimensional zu schießen. Dadurch, dass uns dramaturgisch und designtechnisch so auch der Raum von oben nach unten zur Verfügung steht, können wir sonnenförmige, dreidimensionale Figuren schießen“, erklärt Georg Alef, Pyrotechniker von WECO. Insgesamt ist ein internationales, 50-köpfiges Team bei den Kölner Lichtern im Einsatz. Verstärkt werden die Pyrotechniker aus dem WECO-Mutterhaus in Eitorf durch ihre Kollegen aus Kiel und Freiberg bei Dresden sowie WECO China und WECO Kroatien.

Köln startet musikalische Zeitreise zurück in die 70er

Am 19. Juli gibt es nicht nur viel zu sehen, sondern auch ordentlich was auf die Ohren: Gemeinsam mit Musikdesigner Sebastian Hässy hat Georg Alef ein musikstilistisches Crossover der Extraklasse kreiert und reist gemeinsam mit den Besuchern der Kölner Lichter zurück in die glanzvolle Musik-Epoche der 70er-Jahre: Von Gloria Gaynors „I Will Survive“ über „Brown Sugar“ von den Rolling Stones bis hin zu Hits von Village

People, ACDC, Racy, Elton John, Kool & The Gang, ABBA und Queen tummeln sich alle Musikgrößen der 70er-Jahre auf dem pyrotechnischen Dancefloor. Die starken Rhythmen werden durch taktgenaues Abfeuern der Pyrotechnik verstärkt. Sogenannte „Single Shots“ steigen durch ausgeklügelte Computertechnik auf die hundertstel Sekunde genau in den Himmel oder von der Hebebühne herunter und betonen so die eingängigen Beats der 70er-Jahre.

„Wir hoffen, dass die Besucher voll mitgehen und die Kölner Lichter zu einer riesigen Open-Air Tanzparty machen. Wenn keiner mehr still steht, ist das das schönste Kompliment für uns“, sagt Georg Alef. Alle Romantiker dürfen sich aber auch auf besinnliche Töne freuen und sich zu „Two Out Of Three Ain't Bad“ von Meat Loaf dem Klammer-Blues hingeben.

Seit dem Start der Kölner Lichter im Jahr 2001 ist WECO Feuerwerk aus Eitorf / Sieg für die Ausrichtung des Feuerwerks verantwortlich und sorgt jedes Jahr für ein unvergessenes, emotionales Spektakel, welches Gäste und Feuerwerkfans nicht nur aus ganz Europa nach Köln lockt!

Über WECO

Bei der Firma **Weco Feuerwerk** handelt es sich um das einzige Unternehmen in Deutschland und Europa mit wesentlichen Kapazitäten in der Eigenfertigung. An den Standorten in Eitorf, Freiberg und Kiel werden ca. 40 Prozent des Gesamtumsatzes selbst hergestellt. Die Produktpalette der eigenen Produktion umfasst Raketen, Batterien im 500 Gramm Bereich, Vulkane, Kanonenschläge, Reibkopfnaller, Wunderkerzen, Tischfeuerwerk, Knallbonbons sowie das gesamte Angebot im Bereich Bühnenfeuerwerk und einige technische Artikel und Produkte für den Bereich Großfeuerwerk. Weco Feuerwerk ist heute Marktführer auf dem deutschen und europäischen Markt und versteht sich als Innovationsführer im Bereich des Feuerwerks. Durchschnittlich mehr als 30 Neuheiten pro Jahr werden an den deutschen Standorten entwickelt. Auch ständige Produktverbesserungen, die sich vor allem auch am POS umsatzfördernd auswirken, sind für WECO selbstverständlich.

Weitere Informationen unter www.weco-pyro.de

Pressekontakt:

WECO Pyrotechnische Fabrik GmbH
Oliver Gerstmeier
Bogestraße 54 - 56
53783 Eitorf / Germany
Tel.: 02243 883 304
Mail: oliver.gerstmeier@weco-pyro.de

Public Affairs PR Agentur GmbH
Marc Pfeil
Spichernhöfe / Kamekestr. 21
50672 Köln
Tel: 0221/ 95 14 41 49
Fax: 0221/ 95 14 41 50
E-Mail: marc.pfeil@public-affairs.de